



Städtische Realschule
Burgsteinfurt

Steinfurt, den 15.05.2020

Liebe Eltern der Klassen 6!
Liebe Schülerinnen und Schüler der Klassen 6!

In dieser besonderen Zeit stehen wir alle vor neuen Herausforderungen, in der Schule versuchen wir, so gut es geht damit umzugehen. Es bleibt uns in diesem Jahr keine andere Möglichkeit, als Sie auf diesem schriftlichen und digitalen Wege über die Wahl der Differenzierung zu informieren.

Am Ende des Schuljahres steht für die Klassen 6 die Wahl des sogenannten vierten Hauptfaches an. Dieses Hauptfach begleitet die Schülerinnen und Schüler vom Beginn der Klasse 7 bis zum Ende der Klasse 10. Genau wie in den Hauptfächern Deutsch, Englisch, Mathematik werden im Wahlpflichtfach Klassenarbeiten geschrieben.

Bei uns an der Realschule Burgsteinfurt besteht die Möglichkeit, aus vier Differenzierungsangeboten des Wahlpflichtbereiches zu wählen. Das Angebot umfasst die Fächer Biologie, Französisch, Physik und Sozialwissenschaften.

Da sich die Fächer in diesem Jahr bei den Eltern nicht von Angesicht zu Angesicht vorstellen können, haben die Fachschaften zur Vorstellung und Information ihrer Fächer die Präsentationen auf der Homepage bereitgestellt. Diese Präsentationen sollen bei der Entscheidung helfen, es kann gerne nachgefragt werden. Ein Kontakt findet sich jeweils in der Präsentation. Für Klassen konnten wir es so einrichten, dass am Donnerstag, 4. Juni diese vier Fächer unterrichtet werden und so die Schülerinnen und Schüler die Gelegenheit haben, Fragen zu stellen.

Wenn die Entscheidung für ein Fach gefallen ist, geben Sie dies idealerweise über das bereitgestellte Rückmeldeformular bis zum 8. Juni auf der Homepage ein. Ist Ihnen dies digital nicht möglich, so schicken Sie das ausgefüllte Wahl-Formular bitte bis zum 8. Juni 2020 per Post an die Schule.

Sollten Sie noch Fragen oder Probleme haben, so melden Sie sich gerne unter dem bekannten Telefonkontakt oder unter info@realschule-burgsteinfurt.de.

Mit freundlichen Grüßen

Bettina Weiss

Ursula Schütte



Allgemeine Informationen zur Wahl der Differenzierung

Was bedeutet Differenzierung in der Realschule?

Unsere Schule ermöglicht den Schülerinnen und Schülern neben einer umfassenden Grundbildung die Entfaltung verschiedener Begabungen und Interessen durch ein vielfältiges Angebot in der Differenzierung.

Jede Schülerin und jeder Schüler wählt am Ende der Klasse 6 einen der folgenden Schwerpunkte:

- **Fremdsprachlicher Schwerpunkt (fs);** **Französisch**
- **Naturwissenschaftlicher Schwerpunkt (nw);** **Biologie oder Physik**
- **Sozialwissenschaftlicher Schwerpunkt (sw);** **Sozialwissenschaften**

Wichtig: Im Hinblick auf den Abschluss an der Realschule und die weitere Schullaufbahn der Schülerinnen und Schüler (z. B. gymnasiale Oberstufe des Gymnasiums oder Berufskolleg mit dem Ziel Vollabitur/Fachabitur) sind alle Schwerpunkte gleichwertig.

Durch die Wahl des Schwerpunktes bestimmt jede Schülerin und jeder Schüler das eigene Abschlussprofil, wobei jeder Differenzierungskurs zur Fachoberschulreife führt und damit die gleichen Berechtigungen – auch im Hinblick auf den Besuch der gymnasialen Oberstufe – erworben werden können.

Besonderheit Französisch:

Die Schülerinnen und Schüler, die anschließend zum Gymnasium überwechseln, haben mit dem Französischunterricht von Klasse 7 - 10 die fremdsprachlichen Mindestanforderungen für die Erlangung der Hochschulreife erfüllt und brauchen in der Oberstufe des Gymnasiums keine 2. Fremdsprache zu erlernen.

Alle anderen müssten in der Oberstufe mit einer 2. Fremdsprache, z. B. Spanisch oder Niederländisch, beginnen.

Warum gibt es die Differenzierung an der Realschule?

Durch die Wahl eines bestimmten Faches bestimmt jede Schülerin und jeder Schüler ein persönliches Abschlussprofil. Es können individuelle Talente und Fähigkeiten entdeckt und im Rahmen eines Hauptfaches intensiv gefördert werden.

Das Abschlusszeugnis kann durch gute Leistungen im Hinblick auf ein persönliches Profil aufgewertet werden.

Wie verändert sich der Unterricht durch die Differenzierung?

Neben den Hauptfächern Deutsch, Mathematik und Englisch wählen die Schülerinnen und Schüler ein **4. Hauptfach**, bzw. ihren Kurs. Ab dem Jahrgang 7 gibt dann den Französischkurs, den Biologie-, den Physik- oder den Sowi-Kurs.

Dieser Kurs gehört neben Deutsch, Englisch und Mathematik zur Fächergruppe I, mit den sich daraus ergebenden versetzungsrelevanten Konsequenzen. Für die Schülerinnen und Schüler hat das zur Folge, dass sie mit mindestens befriedigenden Leistungen nicht ausreichende Leistungen in den anderen Hauptfächern ausgleichen können.

Alle Schülerinnen und Schüler werden in den meisten Fächern im bekannten Klassenverband unterrichtet. Neben dem Unterricht im Klassenverband wird es den Kursunterricht geben. Alle Schülerinnen und Schüler aus den Klassen 7, die z. B. Französisch gewählt haben, werden zusammen im Französisch-Kurs unterrichtet.

Wie auch der Unterricht im Schwerpunktfach wird der Unterricht in den naturwissenschaftlichen Fächern Biologie, Physik und Chemie meistens im Kursverband unterrichtet. Das bedeutet, dass in den Klassen 7 - 10 Unterricht in der Regel in allen Naturwissenschaften erteilt wird, teilweise im halbjährigen Wechsel, der sogenannte Epochal-Unterricht.

Formale Kriterien, die für alle Schwerpunktfächer gelten:

Da alle Fächer den Status eines Hauptfaches haben, werden in allen Fächern **Klassenarbeiten** geschrieben.

In Klasse 7 sind dies pro Halbjahr drei Klassenarbeiten. In den Klassen 8 - 10 reduziert sich die Anzahl der Klassenarbeiten bis auf zwei Arbeiten pro Halbjahr. Die Anforderungen der Klassenarbeiten werden sich langsam steigern genau wie die Dauer. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte den Informationen der einzelnen Fächer.

Wie läuft die Wahl ab?

Sie finden auf der Homepage ein Rückmeldeformular für die Wahl des Schwerpunktfaches, bitte füllen dieses aus und senden Sie es **spätestens bis zum 8. Juni 2020** an die Schule.

Ist Ihnen das nicht möglich, drucken Sie bitte den Wahlzettel aus, auf dem Ihr Kind aus dem Fächerangebot eine Erstwahl und eine Zweitwahl trifft. Wir versuchen, die Erstwahl möglich zu machen, ansonsten gilt verbindlich die Zweitwahl.

Warum ist die Zweitwahl wichtig?

Sollte die Erstwahl eines Kurses nicht zustande kommen, z. B. Sozialwissenschaften, so tritt die Zweitwahl in Kraft.

Besprechen Sie mit Ihren Kindern die bevorstehende Wahl und auch mögliche Konsequenzen genau und treffen Sie dann eine **gemeinsame** Entscheidung.

Wichtig: Mit der Wahl des Kurses legt sich Ihr Kind bis zum Ende der Realschulzeit auf dieses Fach fest. Ein Umwählen ist nur in besonders begründeten Fällen auf Antrag der Erziehungsberechtigten im 1. Halbjahr der Klasse 7 möglich.

Bei größeren Unsicherheiten und Zweifeln im Hinblick auf die Eignung Ihres Kindes sollten Sie mit der Fachkraft sowie der Klassenleitung in Kontakt treten, um eine weitere Einschätzung zu bekommen.

Welche Fehler sollten Sie bei der Wahl vermeiden?

Wenn es in den vergangenen Jahren zu „bösen Überraschungen“ im Hinblick auf ein „Verwählen“ der Schülerinnen und Schüler gekommen ist, lagen meistens folgende zwei Gründe vor.

- Schülerinnen und Schüler haben nicht nach ihren persönlichen Interessen, Fähigkeiten gewählt, sondern so, wie die beste Freundin oder der beste Freund dies getan hat.
- Schülerinnen und Schüler versuchen zu spekulieren, welche Lehrkraft den entsprechenden Kurs wohl übernehmen wird. Dies kann nicht bekanntgegeben, weil die Unterrichtsverteilung erst gegen Ende des Schuljahres entschieden wird und auch die Lehrkräfte selbst noch gar nicht Bescheid wissen. Es stehen auf dem Wahlzettel auch keine Lehrkräfte zur Wahl, sondern Fächer.

Sprechen Sie bitte mit Ihren Kindern über diese typischen Fehler im Wahlverhalten, so dass Sie gemeinsam letztendlich zu einer erfolgversprechenden Entscheidung kommen.